

Hofheim, 6. Januar 2022

„Gesund werden – gesund bleiben“

Sternsinger aus St. Bonifatius wurden im Landratsamt empfangen

Kinder aus der Pfarrei St. Bonifatius aus Hofheim haben als Sternsinger dem Landratsamt einen Besuch abgestattet. Wie Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, erhielten sie vom Kreis eine Spende und wurden mit Gebäck und Getränken bewirtet. Die Gesundheitsdezernentin empfing die Sternsinger, anschließend schrieben die Heiligen Drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar traditionsgemäß ihr „CMB“ mit der Jahreszahl an eine Wand im Foyer: „Christus mansionem benedicat“, übersetzt „Christus segne dieses Haus“.

„Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ ist die Leitidee des diesjährigen 64. Dreikönigssingens. Die Sternsinger wollen dabei auf die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika und anderen Regionen des Südens aufmerksam machen. Auch im Main-Taunus-Kreis sei die Kindergesundheit ein hohes Gut, so Overdick. Sie verweist dabei auf die Arbeit des Gesundheitsamtes in der Pandemie, aber auch auf permanente Aufgaben, wie Schuleingangsuntersuchungen und die Präventionsprojekte im Bereich der Zahngesundheit in Kita und Schule. Ebenso wichtig aber sei es, Kindern in anderen Teil der Welt zu helfen, denen es weniger gut gehe: „Es ist ein humanitärer Dienst, den die Sternsinger und alle Spender leisten“.

Der Empfang zum Dreikönigssingen hat im Landratsamt Tradition. Als Sternsinger waren diesmal David und Hannah Huber, Helene Kalusche, Luca Pagnozzi und Lotta Zimmermann dabei. Begleitet wurden sie von Daniela Huber und Ciro Pagnozzi. Overdick dankte den Kindern und ihren Begleitern für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Zudem rief sie die Bürgerinnen und Bürger dazu auf, die Sternsinger-Aktion auch in diesem Jahr mit einer Spende zu unterstützen.

Nach Angaben des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“ ist die Aktion Dreikönigssingen die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit. In den vergangenen 60 Jahren haben die Sternsinger weltweit insgesamt eine Milliarde Euro gesammelt.